

NACHRICHT EN T E L EGRAMM - Herbst 2022

NACHRUF

+++ Die CSU-Kreisverbände Würzburg Stadt und Land sowie die CSU in ganz Unterfranken trauern um ihre langjährige Landtagsabgeordnete **Barbara Stamm**, Präsidentin des Bayerischen Landtags a.D.

Barbara Stamm war im Bayerischen Landtag von 1976 bis 2018 stets mit großen Stimmenmehrheiten Abgeordnete des Wahlkreises Unterfranken. Über ein halbes Jahrhundert lang hat sie die Geschicke unserer Stadt maßgeblich mitgestaltet und sich dabei um Würzburg und die hier lebenden Menschen große und bleibende Verdienste erworben. **Barbara Stamm** war eine der profiliertesten Sozialpolitikerinnen Deutschlands und wurde zurecht das soziale Gewissen unserer Partei genannt. Sie bekleidete viele Ämter, hervorzuheben ist, dass sie als erste Frau 10 Jahre lang Präsidentin des Bayerischen Landtags war. 1969 trat sie in die CSU ein, war stellvertretende Parteivorsitzende und seit 2019 auch unsere Ehrenkreisvorsitzende des Verbands Würzburg-Stadt.

Barbara Stamm hat die CSU in den 53 Jahren ihrer Mitgliedschaft insbesondere in der Sozial- und Familienpolitik nachhaltig geprägt. Sie war mit ihrer Tatkraft und ihrer politischen Erfahrung immer für unsere regionalen Verbände da. Wir verneigen uns vor ihrer außerordentlichen Lebensleistung und sind dankbar für ihr Wirken. Ihr unermüdlicher Einsatz für die Menschen, die Region Würzburg, den Bezirk Unterfranken und den Freistaat Bayern sind uns ein großes Vorbild und eine Verpflichtung gleichermaßen!

Die CSU und ihre Mitglieder werden Barbara Stamm stets ein ehrendes Andenken bewahren. +++

AKTUELLES

+ ++Delegierte bestätigen Bezirksrätin **Dr. Hülya Düber** als Kandidatin für die Bezirkstagswahl und wählen **Dr. Andrea Behr** zur Spitzenkandidatin für die Landtagswahl. Wir werden gemeinsam mit unseren Kandidatinnen für die Menschen in der Region kämpfen.



+ ++Am **18.10.2022** fand der **1. Politische Stammtisch** mit den beiden Kandidatinnen statt. Im Ratskeller konnten über 35 Teilnehmer beim spontanen Austausch zu den Themen Fachkräftemangel, Straßenbahn, Ärzteversorgung durch **Hausärzte** mit den fachkundigen Kandidatinnen facettenreich diskutieren.

+++ In der letzten Stadtratssitzung wurde mehrheitlich die Umbenennung des Kardinal-Faulhaber-Platzes beschlossen. Wir haben gegen eine Umbenennung und für die von der Expertenkommission vorgeschlagene Kontextualisierung gestimmt. Nachdem der Platz nun einen neuen Namen benötigt, brachte Bürgermeisterin **Judith Jörg** den Namen Barbara-Stamm-Platz ins Spiel

+++ **Bürgerbegehren Talavera-Initiatoren** und die **CSU-Stadtratsfraktion** stellten Konzeptvorschläge für Verkehrsplanung und Aufwertung der Stadt Würzburg in einem Pressegespräch vor. Der Antrag für diese Konzeptvorschläge wurde letzte Woche eingereicht und wird in einer der nächsten Stadtratssitzungen behandelt. Sie finden den Antrag sowie die Konzeptvorschläge im Anhang.

ANTRÄGE

+++ In der Sitzung des Ferienausschusses am 18.08.2022 wurde der von **Wolfgang Roth**, **Dr. Christine Bötsch** und **Claudia Adam** gestellte Prüfantrag Fahrradtiefgarage am Barbarossaplatz leider abgelehnt.

+++ In der selben Sitzung des Ferienausschusses wurde der von **Nadine Lexa**, **Claudia Adam**, **Dr. Christine Bötsch** und **Wolfgang Roth** eingereichte Antrag zur Begrünung von Straba- und Bushaltestellen zur Weiterverfolgung einstimmig beschlossen.

+++ Ebenfalls in dieser Sitzung wurde der von **Wolfgang Roth** beantragte Familienstützpunkt für Lengfeld einstimmig zur Weiterverfolgung beschlossen.

+++ In der Sitzung des PUMA am 11.10.2022 wurde der von **Kurt Schubert** und **Rainer Schott** gestellte Antrag zur Ausschilderung und Kontrolle der Geschwindigkeitsbeschränkung für Radfahrer in Fußgängerzonen zur Weiterverfolgung beschlossen.

VERANSTALTUNGEN

+++ Unsere Landtagskandidatin **Dr. Andrea Behr** und unsere Bezirksrätin und Bezirkstagskandidatin **Dr. Hülya Düber** laden erneut zum **Stammtisch am 23.11.2022 um 19 Uhr** in den Ratskeller ein. Über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie den Austausch mit Ihnen freuen sich die Kandidatinnen sehr.

WIR SIND FÜR SIE DA

+++ Sie finden alle wichtigen Informationen über unsere Fraktion auf unserer Website unter: www.csu-fraktion-wuerzburg.de.

Das Fraktionsbüro erreichen Sie telefonisch unter: 0931/373606 oder per E-Mail: info@csu-fraktion-wuerzburg.de. Bürozeiten sind: Mo, Di, Do von 8:30 -13:00 Uhr.

Aufnahme in den Presseverteiler unter presse@csu-fraktion-wuerzburg.de Folgen Sie uns auch auf Facebook.



Stadtratsfraktion  Würzburg

CSU-Stadtratsfraktion | Rathaus | 97070 Würzburg

Herrn Oberbürgermeister
Christian Schuchardt
Rathaus
97070 Würzburg

Rathaus, Zimmer 149
Rückermainstr. 2
97070 Würzburg

Bürozeiten:

Montag 08:30 – 13:00 Uhr

Dienstag 08:30 – 13:30 Uhr

Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr

Tel.: 0931 - 37 36 06

Fax: 0931 - 37 36 54

E-Mail: info@csu-fraktion-wuerzburg.de

Home: www.csu-fraktion-wuerzburg.de

17.10.2022

Antrag: Konzeptvorschläge für Verkehrsplanung und Aufwertung der Stadt Würzburg mit durchzuführender Bürgerbeteiligung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit beantragen wir als CSU-Fraktion zum Themenkreis Bischofshut:

Neben dem vom Bischofshut-Bündnis vorgelegten Konzept sind bei der jeweiligen Beratung auch die **Konzeptvorschläge für Verkehrsplanung und Aufwertung der Stadt Würzburg**, im Anhang des Antrags, mit darzustellen und als weitere Varianten zu behandeln.

Neben bzw. vor einer inhaltlichen Beratung im Stadtrat ist eine angemessene Bürgerbeteiligung durchzuführen.

Begründung:

Im Konzept „Besser leben im Bischofshut“ werden grundlegende Veränderungen im Bereich ÖPNV und Verkehrsplanung im Allgemeinen angestrebt.

Jedoch hat insbesondere der Bürgerentscheid zum Thema: „Parken auf der Talavera“ aufgezeigt, dass zum einen eine Diskussion mit den Bürgern im ausreichenden Maß noch nicht stattgefunden

Mitglieder der CSU-Fraktion

Fraktionsvorsitzender Wolfgang Roth | Bürgermeisterin Judith Jörg | Geschäftsführerin Claudia Adam

Stellv. Fraktionsvorsitzende: Dr. Christine Bötsch | Sonja Buchberger | Rainer Schott

Dr. Adolf Bauer | Anette Hollerbach | Emanuele La Rosa | Nadine Lexa

Rena Schimmer | Kurt Schubert | Aron Schuster

hat und zum anderen, dass mehrere der Änderungen zumindest von einem großen Teil der Bürger hinterfragt werden.

Wir halten es für dringend geboten, dass sowohl die Bürger miteinbezogen werden, als dass auch nicht nur ein Lösungsansatz, sondern mehrere in die Diskussion miteingebracht werden. Viele unserer, zusammen mit der Bürgerinitiative, erarbeiteten Konzeptvorschläge haben wir bereits schriftlich oder mündlich eingebracht. Im Anhang findet sich nun unser Vorschlag an alternativen Ideen zum Thema.

Dabei ist es uns wichtig, dass dieses Papier nicht als fertiges Konzept, sondern als Vorschlag an Verwaltung und Stadtrat verstanden wird.

Wir möchten im Stadtrat mitarbeiten und gemeinsame Lösungen finden. Deshalb haben wir bereits an manchen Punkten mehrere Varianten zur Diskussion angesprochen.

Alle Fraktionsmitglieder

Mitglieder der CSU-Fraktion

Fraktionsvorsitzender Wolfgang Roth | Bürgermeisterin Judith Jörg | Geschäftsführerin Claudia Adam

Stellv. Fraktionsvorsitzende: Dr. Christine Bötsch | Sonja Buchberger | Rainer Schott

Dr. Adolf Bauer | Anette Hollerbach | Emanuele La Rosa | Nadine Lexa

Rena Schimmer | Kurt Schubert | Aron Schuster

Konzeptvorschläge

für Verkehrsplanung und Aufwertung
der Stadt Würzburg

Bürgerbegehren Talavera & CSU

19.10.2022



Modul A: ÖPNV



Vormerkung

Ziele

- Tarifsysteme entflechten und vereinfachen
- Tarifattraktivierung (möglichst) ohne weiteres finanzielles Defizit
- Fahrgaststeigerung durch Überarbeitung des Ticketsystems und Verbesserung des Angebotes
- Stärkung und Attraktivierung der Innenstadt und des Einzelhandels
- Verbesserung des ÖPNV in den Randbereichen

Modul A: ÖPNV



Vormerkung

Ziele

- P+R ausbauen
- Weniger Verkehr
- Aufwertung der Innenstadt
- Mehr Begrünung in der Innenstadt



1. Cityzone

Modul A: ÖPNV



1. Cityzone: aktuelles Liniennetz


Energie. Verkehr. Umwelt.



LINIENNETZ der Straßenbahnen in Würzburg

- Straßenbahnlinie 1**
Sanderau - Hauptbahnhof - Grombühl / Uni-Kliniken
- Straßenbahnlinie 2**
Hauptbahnhof - Zellerau
- Straßenbahnlinie 3**
Hauptbahnhof - Heidingsfeld - Heuchelhof
- Straßenbahnlinie 4**
Sanderau - (Hauptbahnhof) - Zellerau
- Straßenbahnlinie 5**
Rottenbauer - Heuchelhof - Heidingsfeld - Hbf - Grombühl



Ihr Partner im 



1. Cityzone

Funktionsweise

- Nach Augsburger Vorbild
- Das Fahren von einer City-Zonen-Station zu jeder anderen City-Zonen-Station ist ohne Ticket unbegrenzt möglich
- Fährt man in die Cityzone, zählen alle Haltestellen, welche die Cityzone umfassen, als **eine** Station
- Wird die City-Zone **komplett** mit einem Fahrschein **durchquert**, werden alle Stationen auf der üblichen Route gezählt, auch die in der Cityzone (wurde am 19.05.2022 im PUMA Ausschuss falsch beschrieben)

Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Anforderungen:

- Stärkung des Einzelhandels
- Lenkungswirkung



Lösungsansatz:

- Stationen orientieren sich an dem vorhandenen Ticketsystem
- **Optional:**
Reform Ticketsystem,
siehe Vorschlag B
(empfohlen!)

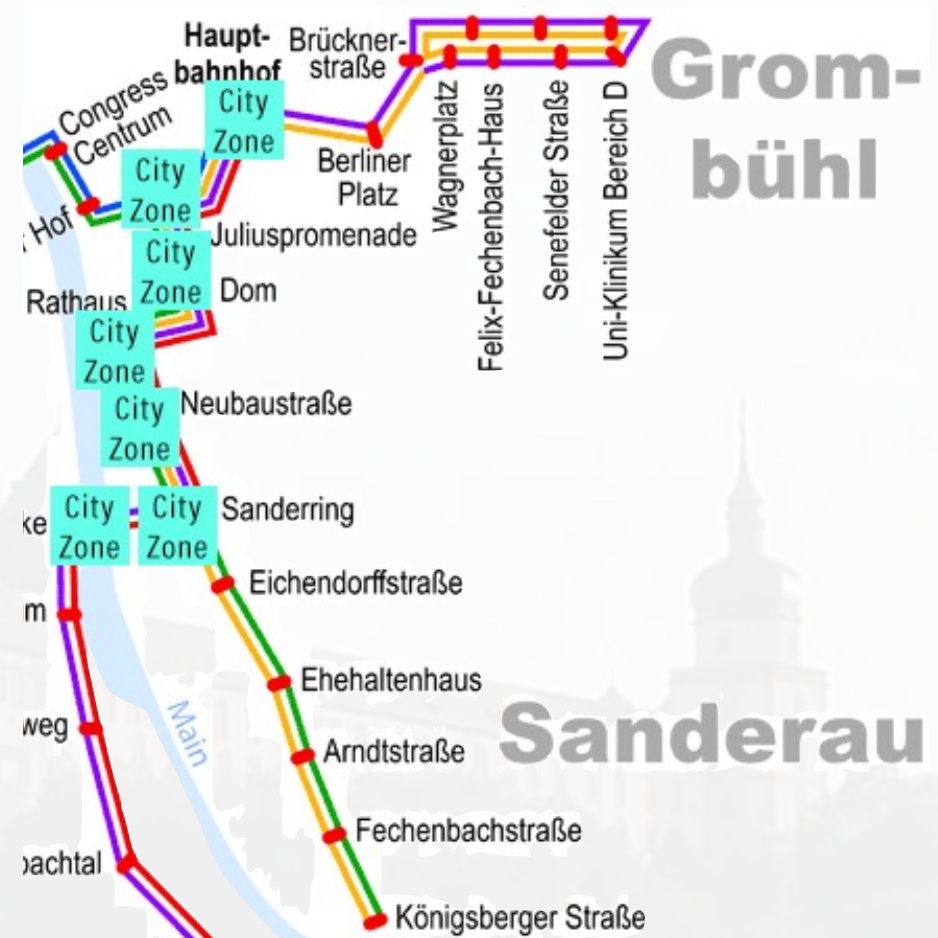
Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Vorschlag A

Umfang
Hauptbahnhof -
Löwenbrücke



Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Vorschlag A

- Für den Dallenbergparkplatz und die Talavera zählt die selbe Ticketstruktur
- Die Parkplätze werden attraktiver -> drängt den Verkehr nach außen
- Die Kosten sind bei beiden Parkplätzen gleich hoch. Es kommt nicht, wie im Bischofshutkonzept, zu Abwägungen zwischen der Relation von Mitfahrern, Parkdauer und Ticketpreisen.
- Entlastung der Mergentheimer Str. und Dreikronenstraße

Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Vorschlag A

- Buslinie 17 erreicht Cityzone (Löwenbrücke) per Kurzstreckenticket ab Haltestelle Stadtgrenze Höchberg
- „Gelegenheitspendler“ könnten mit dem Kurzstreckenticket, statt am Heuchelhof, günstiger auf dem Dallenbergparkplatz parken (Bürgerentscheid 2: 85,39%, siehe CSU Antrag 05.05.2022)

Modul A: ÖPNV



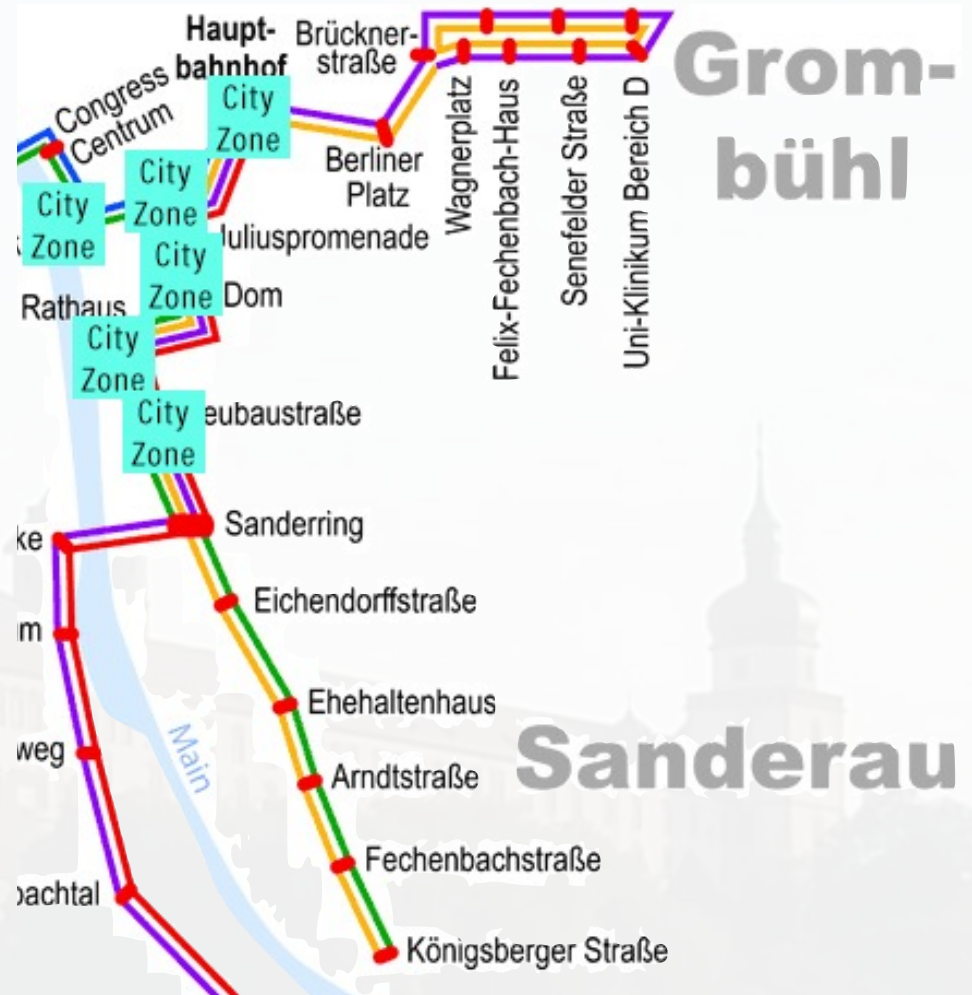
1. Cityzone

Vorschlag B

Umfang

Hauptbahnhof - Ulmer Hof

Neubastraße



Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Anforderungen:

- Stärkung des Einzelhandels
- Lenkungswirkung



Lösungsansatz:

- Stationen auf den Stadtkern reduziert
- Ticketsystem modifiziert
- Vorschlag aus P&C Workshop eingearbeitet (Vorlage-Nr.: 01/100-0202/2019)

Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Vorschlag B

- Fokus auf den Einzelhandel und die Gastronomie
- Umfang beschränkt sich auf die Geschäfte in der Fußgängerzone und der Innenstadt (Sanderstraße ist über die Haltestelle Neubastraße angebunden)
- Gleichstellung des Dallenbergparkplatzes und der Talavera wird über Ticketstruktur gelöst

Modul A: ÖPNV



1. Cityzone

Offene Fragen Vorschläge

- Parkschein = Fahrschein für eine Person:
In der Cityzone abschaffen!
- Da sämtliche Parkhäuser an der Cityzone liegen, ist der SPD-Antrag vom 26.03.2021 über ein Familienticket indirekt umgesetzt
- Für Fahrräder muss in der Cityzone (auch) eine Kinderkarte gelöst werden



2. Einzelfahrscheine

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine: Aktuelle Tarife



Produkt	Kurzstrecke Eins + 4	Einzelkarte	Einzelkarte 6er-Karte	Tageskarte Solo	Tageskarte Plus
Preis	1,40 €	2,70 €	11,10 € statt 16,20	4,50 €	6,40 €
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt innerhalb der Großwabe Würzburg -Bis max. 4 Haltestellen nach Einstieg -Umsteigen, Rück- und Rundfahrten nicht möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten 	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt von der angegeben Start- zur Zielwabe -Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen möglich, jedoch keine Rück- und Rundfahrten möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten 	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt von der angegeben Start- zur Zielwabe -Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen möglich, jedoch keine Rück- und Rundfahrten möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Einzelpreis 1,85 € 	<ul style="list-style-type: none"> -Für eine Person -fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetageserhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Solo von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen. 	<ul style="list-style-type: none"> -Für 2 Erwachsene und deren eigene Kinder/Enkelkinder unter 15 Jahre oder für 2 beliebige Personen und maximal 4 weitere Personen unter 15 Jahre -Fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetages erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Plus von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen.

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Vorschlag A Einzelkarte90

- Abschaffung Kurzstrecke und Einzelticket
- Miniflatrate 90 Minuten für Hin- und Rückfahrten; kurze Besorgungen erfordern heute 2 Tickets
- Statt 1,40 € oder 2,70 € für eine Fahrt besser 2,10 € für 90 Minuten



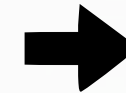
Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Tickets Reform

Produkt	Kurzstrecke Eins + 4	Einzelkarte
Preis	1,40 €	2,70 €
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">-Einfache Fahrt innerhalb der Großwabe Würzburg-Bis max. 4 Haltestellen nach Einstieg-Umsteigen, Rück- und Rundfahrten nicht möglich-Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind)-Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten	<ul style="list-style-type: none">-Einfache Fahrt von der angegeben Start- zur Zielwabe-Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen möglich, jedoch keine Rück- und Rundfahrten möglich-Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind)-Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten



neue Einzelkarte90
2,30 €
<ul style="list-style-type: none">-Einfache Fahrt von der angegeben Start- zur Zielwabe-Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen oder Rück- und Rundfahrten möglich-Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind)-Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Tickets Portfolio Vorschlag A

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine



Produkt	neue Einzelkarte90	Tageskarte Solo	Tageskarte Plus
Preis	2,30 €	4,50 €	6,40 €
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt von der angegebenen Start- zur Zielwabe -Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen oder Rück- und Rundfahrten möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten 	<ul style="list-style-type: none"> -Für eine Person -fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetageserhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Solo von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen. 	<ul style="list-style-type: none"> -Für 2 Erwachsene und deren eigene Kinder/Enkelkinder unter 15 Jahreoder für 2 beliebige Personen und maximal 4 weitere Personen unter 15 Jahre -Fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetageserhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Plus von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen.

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Tickets Portfolio Vorschlag B

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Produkt	↓	↓	Tageskarte Solo	Tageskarte Plus
	neue Einzelkarte90	neue Einzelkarte90 6er Karte		
Preis	2,70 €	11,10 €	4,50 €	6,40 €
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt von der angegeben Start- zur Zielwabe -Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen oder Rück- und Rundfahrten möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten 	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt von der angegeben Start- zur Zielwabe -Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen oder Rück- und Rundfahrten möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Einzelpreis 1,85 € 	<ul style="list-style-type: none"> -Für eine Person -Fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetages erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Solo von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen. 	<ul style="list-style-type: none"> -Für 2 Erwachsene und deren eigene Kinder/Enkelkinder unter 15 Jahreoder für 2 beliebige Personen und maximal 4 weitere Personen unter 15 Jahre -Fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetages erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Plus von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen.

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Tickets Portfolio Vorschlag C

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Vorschlag C 6x Kurzstrecke

Statt 6x 1,40€ (8,40) besser
einmal 7,20€ (je Fahrt 1,20€)



Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Produkt	↓	↓		
	Kurzstrecke Eins + 4 6er Karte	neue Einzelkarte90	Tageskarte Solo	Tageskarte Plus
Preis	7,20 € oder 8,40 €	2,30€ oder 2,70 €	4,50 €	6,40 €
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt innerhalb der Großwabe Würzburg -Bis max. 4 Haltestellen nach Einstieg -Umsteigen, Rück- und Rundfahrten nicht möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Einzelpreis 1,20 € - 1,40 € 	<ul style="list-style-type: none"> -Einfache Fahrt von der angegebenen Start- zur Zielwabe -Innerhalb von 90 Min. Umsteigen, Fahrtunterbrechungen oder Rück- und Rundfahrten möglich -Vergünstigung für Kinder ab 6 bis einschließlich 14 Jahre (Kurzstrecke Eins + 4 Kind) -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Preis ist abhängig, von der 6er Karte Kurzstrecke 	<ul style="list-style-type: none"> -Für eine Person -fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetageserhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Solo von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen. 	<ul style="list-style-type: none"> -Für 2 Erwachsene und deren eigene Kinder/Enkelkinder unter 15 Jahreoder für 2 beliebige Personen und maximal 4 weitere Personen unter 15 Jahre -Fahren Sie zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe so oft Sie wollen -Gültigkeit endet um 3.00 Uhr des Folgetageserhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -Umsteigen und Fahrtunterbrechungen erlaubt, auch Rück- und Rundfahrten -Erhältlich beim Busfahrer und an den Automaten -BONUS: Mit dem enthaltenen Wochenendpaket ist die Tageskarte Plus von Samstag bis einschließlich dem darauffolgenden Sonntag für Sie gültig. An Ostern, Pfingsten und Weihnachten gilt die Tageskarte zusätzlich an den darauffolgenden Feiertagen.

Modul A: ÖPNV



2. Einzelfahrscheine

Portfolio	Vorschlag A	Vorschlag B	Vorschlag C
Pro	<ul style="list-style-type: none"> - Einfache Struktur - Gute Ergänzung zur Cityzone - Durch das Fehlen des Kurzstreckentickets wird keine „virtuelle Zone“ um die Cityzone geschaffen - Kurze Hin- und Rückfahrten sind für 2,30 Euro möglich (2x Kurzstrecke: 2,80 Euro) - Fehlende 6er Karte wird durch Richtungswechsel und Preissenkung ausgeglichen - Die Cityzone wird einen Teil der Kurzstreckentickets ersetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Günstigstes Ticket als 6er Karte für 1,85 Euro. Rückfahrt ist innerhalb von 90 Min. dabei. - Kurze Hin- und Rückfahrten sind für 1,85 Euro möglich (2x Kurzstrecke: 2,80 Euro) - Die Cityzone wird einen Teil der Kurzstreckentickets ersetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kurzstreckenticket weiter im Sortiment - Günstigste Fahrt ab 1,20 Euro bis 1,40 Euro möglich - Vergünstigung ab 5 Stationen innerhalb von 90 Min.
Kontra	<ul style="list-style-type: none"> - Einfache Fahrten (ohne Rückfahrt) bis 4 Stationen werden um 0,90 Euro teurer 	<ul style="list-style-type: none"> - Einfache Fahrten (ohne Rückfahrt) bis 4 Stationen werden um 0,45 Euro teurer - 6er Karte „kannibalisiert“ das Tagesticket Solo 	<ul style="list-style-type: none"> - Rabattierung einer „6er Karte Kurzstrecke“ macht die Einzelkarte⁹⁰ unattraktiver. - Das Kurzstreckenticket schafft eine „virtuelle Zone“ um die Cityzone - Preisgestaltung schwieriger



2. Einzelfahrscheine

Tickets Vorteile Ticketreform

- Jeder Bürger profitiert von den neuen Tickets, unabhängig von der Cityzone
- Stärkung und vereinfachte Erreichbarkeit des Einzelhandels und der Gastronomie innerhalb der äußeren Stadtteile
Bsp.:
 - Von jeder Haltestelle am Heuchelhof oder Rottendorf günstig den „Place de Caen“ mit einem Ticket (hin/zurück) erreichen
 - Mit einem Ticket ist ein kurzer Aufenthalt im „Städtchen“ in Heidingsfeld möglich
- Dallenbergparkplatz und Talavera werden noch attraktiver an die Cityzone angebunden



3. Sonstige ABO-Karten

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten

Abo-Karten Hinweis

Vorschläge beziehen sich auf den Fall, dass es keine Nachfolgeregelung gibt oder als Ergänzung einer Nachfolgeregelung für das 9 Euro Ticket

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten: Aktuell Großwabe

Produkt	Premium-Abo persönlich	Premium-Abo übertragbar	Spar-Abo persönlich	Spar-Abo übertragbar	Abo 65plus	Firmen-Abo
Preis	44,50 €	51,50 €	33,00 €	37,00 €	28,05 €	39,20 €
Beschreibung	<p>-Personalisierte Abokarte -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ein weiterer Erwachsener sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>	<p>-Kann an jede Person weitergegeben werden -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ein weiterer Erwachsener sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>	<p>-Personalisierte Abokarte -Fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -Personengebunden und nicht übertragbar -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>	<p>-Kann an jede Person weitergegeben werden -Fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>	<p>- Merkmale wie beim Spar-Abo persönlich -Für alle ab 65 Jahre -Gültig in der Großwabe -Besonders günstig: 15% Rabatt auf den günstigen Spar-Abopreis</p>	<p>-persönlich und firmenbezogen -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate beginnend zum 1. eines Monats -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -Mindestteilnehmerquote 25% der Beschäftigten eines Unternehmens und Mindestabnahme von 20 Stück (ab 200 Stück entfällt die Quote) -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ein weiterer Erwachsener sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten: Familienpaket

Wochentag Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Ab 0.00 Uhr bis 6.00 Uhr							
Ab 6.00 Uhr bis 8.00 Uhr							
Ab 8.00 Uhr							
Bis 13.00 Uhr							
Ab 13.01 Uhr							
Bis 17.59 Uhr							
Ab 18.00 Uhr							
Bis 23.59 Uhr							

	Freie Spots		Nachts		Kinder Schule		Familie inkl.
--	--------------------	--	---------------	--	--------------------------	--	--------------------------



3. Abo-Karten: Familienpaket

Abo-Karten Erklärung

- Die Grafik soll verdeutlichen, wann bei dem „Premium Abo persönlich“ weitere Kosten entstehen, wenn Partner und Kinder mitfahren und zu welchen Zeiten es unrealistisch ist. Hierdurch ergeben sich die Ansätze für die Vorschläge.
- Grundlage sind auch hier die Workshops von P & C

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten

Vorschlag A



Produkt	Premium-Abo persönlich	Premium-Abo Zweitkarte	Spar-Abo persönlich	Spar-Abo Zweitkarte	Abo 65plus	Abo 65plus Zweitkarte	Firmen-Abo
Preis	44,50 €	29,00 €	33,00 €	22,00 €	28,05 €	18,70 €	39,20 €
	-personalisierte Abokarte	-personalisierte und haushaltsgebundene „AboZWEITkarte“	-personalisierte Abokarte	-personalisierte und haushaltsgebundene „AboZWEITkarte“	-personalisierte Abokarte	-personalisierte und haushaltsgebundene „AboZWEITkarte“	-personalisierte Abokarte
Beschreibung	<p>-fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ein weiterer Erwachsener sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>		<p>-fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -personengebunden und nicht übertragbar -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>		<p>-fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -personengebunden und nicht übertragbar -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>		Siehe Premium-Abo persönlich

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten

Vorschlag B



Produkt	Premium-Abo persönlich	Premium-Abo Family Card	Spar-Abo persönlich	Spar-Abo übertragbar	Abo 65plus	Firmen-Abo
Preis	44,50 €	73,50 €	33,00 €	37,00 €	28,05 €	39,20 €
Beschreibung	<p>-personalisierte Abokarte -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ein weiterer Erwachsener sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>	<p>-personalisierte Abokarte -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -Premium Abo Family Card beinhaltet einen weiteren Erwachsenen sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) von Mo-So in der Großwabe -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ein weiterer Erwachsener sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>	<p>-personalisierte Abokarte -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -personengebunden und nicht übertragbar -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>	<p>-kann an jede Person weitergegeben werden -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>	<p>- Merkmale wie beim Spar-Abo persönlich -Für alle ab 65 Jahre -Gültig in der Großwabe -Besonders günstig: 15% Rabatt auf den günstigen Spar-Abopreis</p>	<p>Siehe Premium-Abo persönlich</p>

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten

Vorschlag C



Produkt	Premium-Abo persönlich	Premium-Abo Duo-Partner	Spar-Abo persönlich	Spar-Abo übertragbar	Abo 65plus	Firmen-Abo
Preis	44,50 €	29,00 €	33,00 €	37,00 €	28,05 €	39,20 €
Beschreibung	<p>-personalisierte Abokarte -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -eigene Kinder in der Großwabe inkl. -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ihr „DUO-PARTNER“ sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>	<p>-personalisierte und haushaltsgebundene „AboZWEITkarte“ -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen -eigene Kinder in der Großwabe inkl. -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinanderfolgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl. -mit Extra Bonus: Das Premium-Abo beinhaltet ein Feierabend-, Wochenend- und Familienpaket. Sie und Ihre Familie (ihr „DUO-PARTNER“ sowie alle eigenen Enkel-/Kinder bis einschließlich 14 Jahre) können Mo -Fr. (an Schultagen) ab 18 Uhr, Sa, So- und Feiertagen sowie in den bayrischen Schulferien ganztägig im gesamten Netz und in allen Waben im Tarifgebiet fahren!</p>	<p>-personalisierte Abokarte -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -personengebunden und nicht übertragbar -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>	<p>-kann an jede Person weitergegeben werden -fahren Sie in der Großwabe so oft Sie wollen; ausgenommene Zeiten Mo-Fr zwischen 3.00 und 9.00 Uhr während des Schulbetriebes -Laufzeit beträgt min. 12 aufeinander folgende Monate mit der Möglichkeit des flexiblen täglichen Starts -Mitnahme eines Fahrrads inkl.</p>	<p>- Merkmale wie beim Spar-Abo persönlich -Für alle ab 65 Jahre -Gültig in der Großwabe -Besonders günstig: 15% Rabatt auf den günstigen Spar-Abopreis</p>	<p>Siehe Premium-Abo persönlich</p>



3. Abo-Karten

Abo-Karten Kritik Inhaber

- Keinerlei Benefit oder Preisvorteile durch die Cityzone für Inhaber von Abo-Karten
- Rückmeldung basiert auf Gesprächen mit Bürgern und Kommentaren in den sozialen Medien der letzten Monaten

Modul A: ÖPNV



3. Abo-Karten

Abo-Karten

Idee: ÖPNV-Partner

- Händler können „ÖPNV-Partner“ werden, d.h. ein Händler oder Gastronom verpflichtet sich bei Vorlage einer Abo-Karte Rabatte zu gewähren. (Studententickets sind wegen vorhandenen Rabatten ausgeschlossen)
- Website bei der WVV zur Bewerbung des Programm erforderlich
- Gespräche sollten mit dem Handelsverband, Wüms etc. geführt werden
- Prüfen, ob es ähnliche Möglichkeiten bei Bädern, Stadtbücherei etc. gäbe



4. Sonstige Job-/ Firmenticket

Modul A: ÖPNV



4. Jobticket vs. Firmenticket

	Firmenticket (Beschlussvorlage)	Firmenticket (Preis seit 1.8.2022)	Jobticket (Beschlussvorlage)	Jobticket (Preis seit 1.8.2022)
Produkt	43,20 €	44,50 €	43,20 €	44,50 €
Grundpreis			4,32 €	4,45 €
Rabatt WVV bzw. Stadt	38,10 €	39,20 €	38,88 €	40,05 €
Rabatt Arbeitgeber bei Jobticket min. 10%			4,32 €	44,5 €
Endpreis Minimum			34,56 €	35,60 €



4. Jobticket vs. Firmenticket

Firmenticket Funktionsweise

- Mindestteilnehmerquote 25% der Beschäftigten eines Unternehmens und Mindestabnahmemenge von 20 Stück (ab 200 Stück entfällt die Quote)
- Vertrieb und Verteilung übernimmt das Unternehmen
- Ob der Arbeitgeber die Kosten übernimmt oder an den Mitarbeiter weitergibt steht ihm frei



4. Jobticket vs. Firmenticket

Jobticket Funktionsweise

- Die Stadt Würzburg gibt den Zuschuss von 4,32 € direkt an den Mitarbeiter
- Voraussetzung hierfür ist, dass der Arbeitgeber min. 10% bezuschusst (Vertragliche Verpflichtung gegenüber der Stadt)
- Zuschuss ist steuerfrei für Arbeitgeber und Arbeitnehmer
- Vertriebliche Abwicklung erfolgt über die WVV, Arbeitnehmer kann das Ticket im Kundenzentrum erwerben
- Teilnehmende Firmen verpflichten sich vertraglich das Jobticket Würzburg intern an die Belegschaft zu kommunizieren und zu bewerben
- Zielgruppe: Pendler, Beschäftigte im Einzelhandel und Umsteiger



4. Jobticket vs. Firmenticket

Jobticket Verbesserungen

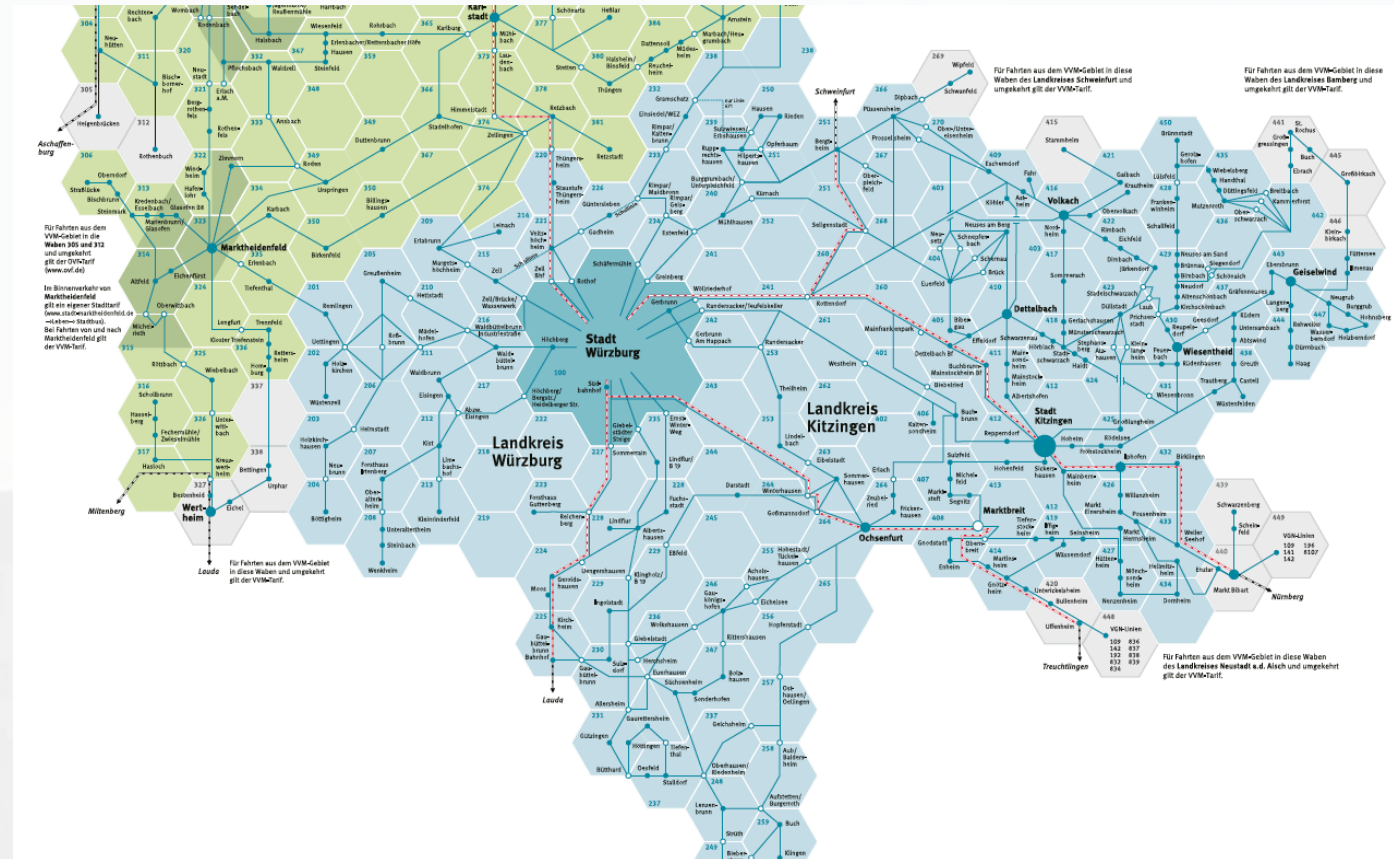
- Bürokratie
- Da die vertragliche Verpflichtung, dass Jobticket zu bewerben, schwer zu prüfen ist, sollte man die Werbemaßnahmen mehr auf den Arbeitnehmer lenken
- Wichtig für die Akzeptanz ist eine frühe Heranführung an den ÖPNV. Hier sollten Möglichkeiten einer monatlichen Variante geprüft werden, um Probezeit oder befristete Arbeitsverträge abdecken zu können.

Modul A: ÖPNV



4. Jobticket vs. Firmenticket

Wabenplan Ausschnitt



Modul A: ÖPNV



4. Jobticket vs. Firmenticket

Tarifübersicht Stand 01.08.2022

TARIFÜBERSICHT (Stand 01.08.2022)

Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken GmbH (VVM)

Gültig ab 01. August 2022

Alle Fahrpreise in Euro.

Alle Tarifangaben sind ohne Gewähr.

Waben	Kurzstrecke Einz+4	Einzelkarten	6er-Karten			Tageskarten		Wochenkarte	Monatskarten		Abonnements			
			Kind (unter 15 Jahren)	Erwachsener	Kind (unter 15 Jahren)	Erwachsener (Preis pro Fahrt)	Erwachsener (Preis pro Fahrt)	Tageskarte Solo	Tageskarte Plus	Ausbildungskarte	Ausbildungskarte persönlich	Übertragbar	Premium-Abo persönlich	Premium-Abo übertragbar

Zone	Großwabe	monetlicher Teilbetrag																		
		0,70	1,40	1,20	2,70	5,40	(0,90)	11,10	(1,85)	4,50	6,40	14,00	41,90	52,30	59,60	44,50	51,50	33,00	37,00	39,20
Zone A (intra- und inter-Landkreis, Thüringen)	1 (ohne GW)			0,70	1,70	3,50	(0,58)	7,10	(1,18)	3,20	4,90	14,00	41,90	52,30	59,60	44,50	51,50	33,00	37,00	39,20
	2			1,20	2,70	5,40	(0,90)	11,10	(1,85)	4,50	6,40	17,40	52,40	65,00	74,40	54,30	63,70	38,50	43,50	48,80
	3			1,70	3,40	7,20	(1,20)	14,60	(2,43)	5,90	7,20	22,00	66,10	82,80	93,70	71,10	81,40	44,70	50,30	63,70
	4			2,30	4,50	9,90	(1,65)	19,80	(3,10)		7,90	27,50	82,30	101,80	116,20	87,70	101,30	50,30	57,30	77,90
	5			2,90	5,60	12,30	(2,05)	24,50	(4,08)		9,40	32,20	96,80	120,70	137,90	101,50	117,50	55,30	63,50	90,80
	6			3,30	6,30	14,00	(2,33)	27,90	(4,65)		10,60	37,50	112,20	138,50	158,60	118,40	137,00	60,00	69,70	104,90
Zone B (intra- und inter-Landkreis)	7			3,70	7,20	15,90	(2,65)	31,70	(5,38)		12,40	41,60	124,90	154,00	176,70	129,10	149,60	63,60	73,90	114,50
	8			4,10	8,00	17,60	(2,93)	35,30	(5,88)		14,00	46,10	138,50	170,90	195,80	143,20	166,00	68,60	80,30	127,50
	9			4,40	9,00	19,50	(3,25)	38,90	(6,48)		15,60	50,70	152,30	187,70	215,50	157,40	182,20	73,70	86,40	139,90
	10			4,80	9,60	21,20	(3,53)	42,40	(7,07)		18,50	55,40	166,20	204,80	234,90	171,50	198,70	78,70	92,50	152,50

Zone A und Zone B

Im Binnenverkehr in und zwischen den Landkreisen Würzburg und Kitzingen gilt eine Tarifobergrenze von 7 Preisstufen. Für Bahnlösungen im Binnenverkehr Landkreis Main-Spessart, sowie Fahrten von (oder in den) Landkreis Main-Spessart von den (oder in die) Landkreise Würzburg oder Kitzingen beträgt die Obergrenze des VVM-Tarifbes 10 Preisstufen.

- Großwabe (GW): Fahrt für innerhalb der GW (Stadt Würzburg, Hochsieg, Gerbrunn)
- 1 Wabe ohne GW (regional) nur in den Landkreisen
- Fahrten durch mehrere Waben

Alle Zeitkarten mit Ausnahme der Ausbildungskarten sind für die 1. Klasse RB/Regio mit einem Aufpreis von 50% erhältlich.
Entgelt für Ersatzstammkarte: 5,00 €
Wertmarkensatz für Abo-Karten: 30,00 €
Reinigungsentgelt (Wagenreinigung): 25,00 €
Erhöhtes Beförderungsentgelt: 60,00 €

Das 360-Euro-Ticket VVM für alle Schüler und Ausbilder
Einmal kaufen und zwölf Monate besonders günstig fahren. Und das Beste im gesamten Verbund ist das Ticket gültig.



Modul A: ÖPNV



5. Takterhöhung Straßenbahn/Diskussion

- Berücksichtigung des interfraktionellen Antrags im IKA zwecks Anpassung der Buslinien in den Landkreis
- In Gesprächen mit Bürgern empfanden viele den Takt als ausreichend. Bei einer Umfrage der Mainpost sprachen sich die Bürger in der Mehrheit dafür aus, dass Sie die Tarife abschrecken würden. (Stand 17.10.2022). Jedoch begrüßen grundsätzlich alle eine Takterhöhung.
- „Express-Straßenbahn“ sollte beibehalten werden und evtl. weitere Möglichkeiten prüfen
- Takterhöhung würde das Ticket Einzelfahrschein90 noch komfortabler machen





6. Schließfächer

- SPD-Antrag 21/2021
- Ergänzend wäre hierzu zu sagen, dass viele Bürger zentrale Schließfächer komfortabel finden würden, da Sie zurzeit bei „Shoppingtouren“ die zentralen Parkhäuser vorziehen, um zwischendurch immer wieder die Einkäufe im Auto zu verstauen. Favorisiert wurde hier die Marktgarage oder Oberflächenparkplätze in zentraler Lage.

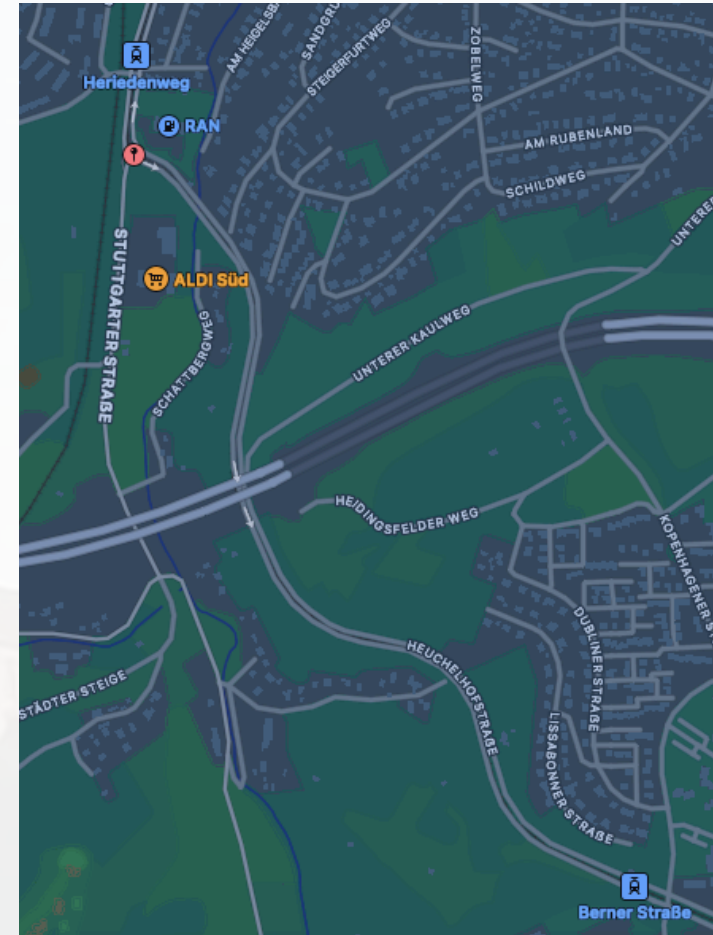


Modul A: ÖPNV



7. Bikezone

- Zwischen den Haltestellen Heriedenweg und Berner Straße
- NUR bergaufwärts
- Nur in Mitnahme eines Fahrrads
- Ticketregelung für die eine Station finden, z.B. „Kinderkarte Kurzstrecke“ oder separates Ticket ca. 0,70 € (bei ausreichendem Platzangebot und geeigneten Fahrzeugen)
- Alternativ: kostenfrei (bei ausreichendem Platzangebot und geeigneten Fahrzeugen)



Parkhäuser und Park & Ride



Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

KenngroÙe	Anmerkung zur Wirkung
Einkommen	P+R - Nutzung sinkt mit steigendem Einkommen
Geschlecht	Männliche Nutzer dominieren, Verhältnis Männer/Frauen ist wechselseitig
Fahrzweck	Berufspendler dominant, natürlich nur an Werktagen
GruppengroÙe	Interessant je nach Kostenersparnis
Parkkosten P+R	Tendenz zur Bepreisung von P+R hat Einfluss auf die Nutzung; besondere Sensitivität von Berufspendlern
Wartezeit auf ÖPNV	Erwartungswert ist ca. ein Viertel Taktzeit der jeweiligen bzw. der Verbindung
Gesamtreisezeit-Ersparnis	Reisezeitvorteil und ersparte Parksuchverkehrszeit zum Abstellen des Kfz am Zielort
Gesamtreisezeit-Ersparnis	ÖPNV günstiger als Betriebskosten sowie ersparte Parkkosten am Zielort

Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

- Parkplatzsuchdauer (PST)
Untersuchung von Chen et al (2015)
im Raum Perth/Australien
- Bepreisung von P+R Nutzung
Befragung von Mingardo (2013)
Tagesgebühr:
Rotterdam 1-2 Euro; Beibehaltung der
Nutzung: 50%
Den Haag 3-4 Euro;
Beibehaltung der Nutzung: 22,3%



Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

Education (Bewusstseinsbildung):

- Sensibilisierung und Abbau von Unsicherheit durch Information der PKW-Nutzer, bessere Beschilderung zu P+R Standorten
- Werbemöglichkeiten bei Großveranstaltungen
- Bidirektionale Denkweise der Planer (Umsteigepunkt in beide Richtungen betrachten)

Engineering (technische Entwicklungsoptionen):

- Verbesserung der Planungsinstrumente
Datengrundlagen (z.B. des Verkehrsunternehmens) stehen bereit, um die verkehrspolitisch gewünschten Verlagerungseffekte bei bestehenden, für eine anstehenden Anlage nachzuweisen/prognostizieren, ohne auf pauschale Faktoren zurückgreifen zu müssen



Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

Engineering (technische Entwicklungsoptionen):

- Integration von P+R in Parkleit-/ Navigationssysteme für dynamisches Routing, sowie Fahrgastinformationssysteme mittels Stadtgrenzen- und landkreisübergreifender Standards für Ballungsräume
- Einsatz telematischer Lösungen zur
 1. Auslastungsanzeige
 2. Unkomplizierte Übernahme der aufgrund von Überlastung abgewiesenen Nachfrage in ein benachbartes Parkhaus und (Teil-)Erstattung der Gebühren, damit das Leistungsversprechen bleibt
-> Kooperation unterschiedlicher Partner
 3. Großräumige Verlagerung von Verkehren zu geringer ausgelasteten Anlagen mit Substitutionspotenzial möglich



Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

Engineering (technische Entwicklungsoptionen):

- Ausweisung von P+R Plätzen als „Matching Points“ für P+M, wofür sich gerade bei Verfolgung des dezentralen Ansatzes zahlreiche zusätzliche Treffpunkte bzw. Aufnahmepunkte ergeben
- Erhöhung der Sicherheit durch Beleuchtung, gegebenenfalls Videoüberwachung, Servicetelefone



Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

Economy:

- Erschließungsmöglichkeit zusätzlicher Grundstücke für eine Kapazitätserweiterung zu vertretbaren Kosten
- Überprüfung und ggfs. Anpassung des Tarifzonenmodells in Verkehrsverbänden unter den Aspekt der P+R Nutzung
- Lösung des Dilemmas der Gebührenerhebung durch konsequente, konsistente und dennoch **sozialverträgliche** Ansätze zur Bepreisung und zielführende Kommunikation
- spezielle Angebote für Freizeitverkehre
- Ansiedlung von Mehrwertdiensten, z.B. Bike- und Carsharing-Angebote oder Pedelec- Ladestationen



Studie Bundesumweltamt Text 214/2020

Enforcement:

- Reduzierung/ Verhinderung der Einschränkungs-
möglichkeiten des nicht widmungsgerechten
Zugangs zum P+R ohne Transaktionsaufwand, so
dass eine spontane P+R Nutzung weiterhin
möglich bleibt
- Rechtliche Hürden für neue
(Mobilitäts)Dienstleistungen, die sich am P+R
ansiedeln wollen, senken



Potenzial/Nutzerverhalten laut Beobachtung

- Versbach, Lindleinsmühle:
Bürger parken im Wohngebiet etc. und fahren mit eScooter oder Klapprad weiter
- Heuchelhof:
Bürger parken im Wohngebiet etc. und nutzen die Straßenbahn



1. Ludwigstraße

- Theaterparkhaus um weitere Ebenen aufstocken
=> Erweiterung des Parkhauses war bei Vielen Voraussetzung für die Zustimmung der Busspur in der Ludwigstraße
- Alternativ: Neubau des Theaterparkhauses als Kubus in Quaderform. Dadurch mehr Nutzfläche (Stellplätze) bei weniger Höhe



2. Stettiner Straße



Standort	Feggrube	Stettiner Straße Minigolfplatz	Stettiner Straße Klara-Oppenheim-Schule
Pro	<ul style="list-style-type: none"> - Fläche im städtischen Eigentum - Anbindung Radverkehr 	<ul style="list-style-type: none"> - Fläche im städtischen Eigentum - Grundstückszuschnitt - Mehrgeschossige Bauweise - Erreichbarkeit/Anfahrbarkeit - Geringe Entfernung ÖPNV - Anbindung Radverkehr 	<ul style="list-style-type: none"> - Fläche im städtischen Eigentum - Grundstückszuschnitt - Mehrgeschossige Bauweise - Erreichbarkeit/Anfahrbarkeit - Sehr geringe Entfernung ÖPNV - Anbindung Radverkehr - Option ergibt sich durch Neubau der Schule
Kontra	<ul style="list-style-type: none"> - Grundstückszuschnitt - Exorbitante Baukosten durch Aufständering - Mehrgeschossige Bauweise ungeeignet - Rückhaltebecken EBW - Erreichbarkeit/Anfahrbarkeit - Baumfällungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Verlagerung/Entfall Minigolfanlage - Teilüberplanung von öffentlichem Grün 	<ul style="list-style-type: none"> - Zeitlich erst durch Neubau mit leichter Verlagerung der Klara Oppenheimerschule möglich - Der Standort des Neubaus in unmittelbarer Nähe ist noch nicht final festgelegt

3. Bereich Lengfeld/Estenfeld - Nähe B19

- Ausarbeitung eines P+R Leitfadens im interkommunalen Ausschuss, z.B. nach Vorbild des MVV Münchens oder dem Land Hessen
- Bietet sich aufgrund der Infrastruktur als Standort an
- Eigene Schnellbuslinie bzw. andere ÖPNV-Erschließung erforderlich, bzw. zusätzliche Teilintegration in die Linie 25
- Mit Wabenplan abstimmen, evtl. überarbeiten
- Antrag Seilbahn derzeit in Prüfung (IKEA, Multifunktionsarena, Bahnhof, Talavera, Höchberg)



4. Neuer Hafen

- Ausarbeitung eines P+R Leitfadens im interkommunalen Ausschuss, z.B. nach Vorbild des MVV Münchens oder dem Land Hessen
- Bietet sich aufgrund der Infrastruktur als Standort an
- Schnellbuslinie erforderlich bzw. Abstimmung mit den Linien 11,27 und 520
- Mit Wabenplan abstimmen, evtl. überarbeiten



5. Pleichachthalhalle/Versbach

- Ausarbeitung eines P+R Leitfadens im interkommunalen Ausschuss, z.B. nach Vorbild des MVV Münchens oder dem Land Hessen
- Bietet sich aufgrund der Infrastruktur als Standort an; Bushaltestelle „Sportplatz Versbach“ direkt daneben
- Schnellbuslinie erforderlich bzw. Abstimmung mit den Linien 24, 450 und 452
- Mit Wabenplan abstimmen, evtl. überarbeiten



6. E-Ladesäulen/Diskussion

- Im Bezug auf die Verkehrssteuerung stellt sich die Frage, ob Ladesäulen lieber außerhalb der Innenstadt, z.B. an der Talavera oder dem Dallenberg installiert werden sollte
- Ladesäulen in der Innenstadt sorgen für zusätzlich ruhenden Verkehr
- Alternativ: Kooperation mit größeren Ketten, z.B. XXL-Lutz etc.
- Leitungstechnisch müsste das Stromnetz an vielen Stellen verbessert werden. Folge wären Baumaßnahmen in vielen Straßen

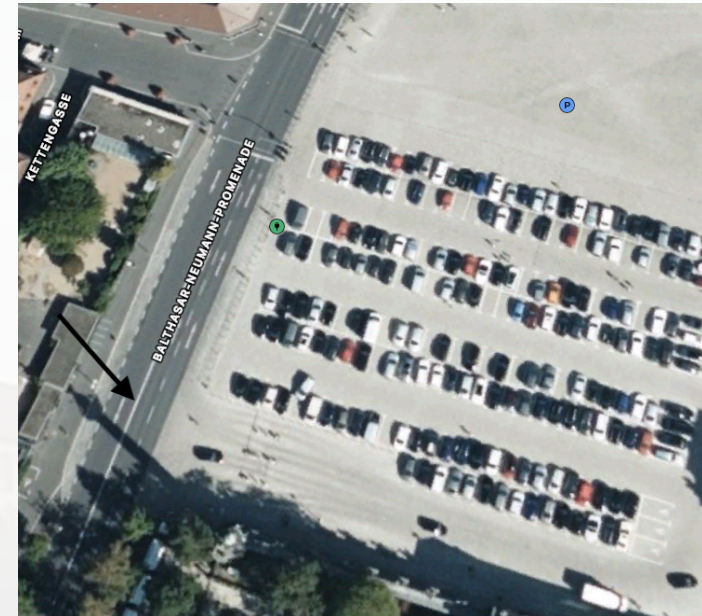


7. Verkehrssteuerung: Residenzparkplatz

- Links abbiegen in den Residenzparkplatz nicht möglich
- Parkplatz liegt in der „Parkzone 2“ und wird wie „Parkzone 1“ berechnet - wollen wir das wirklich?

=> Lenkungswirkung der Parkzonen wird damit erschwert. Aus südlicher Richtung kommend, steuern viele Bürger zuerst das günstigere Theaterparkhaus an. Ist dieses belegt, fährt man um den Ringpark um wieder aus südlicher Richtung zu kommen oder benötigt zwei „Wendemanöver“.

(Alternativ kann man mit einem „Wendemanöver“ oder über den Berliner Ring und den Rennweg die Marktgarage erreichen, welche zu den ersten beiden Stunden den selben Preis hat)





Aufwertung von Plätzen

Modul C: Wandel öffentlicher Raum



1. Ulmer Hof

- Mehrere Steine im Boden locker
- Motorräder und Fahrräder stehen ohne Struktur auf dem Platz
- Boden wurde provisorisch asphaltiert
- Verkehr ist notgedrungen durch die Anwohner und die Hotellerie vorhanden, wäre aber ohne das Parkhaus Mitte deutlich geringer



- Umgestaltung und Aufwertung des Platzes
- Zweiradstellplätze dort nötig?
Wenn ja: Gittersteine mit Begrünung verwenden
- Bessere Nutzung des Parkhauses Mitte:
=> Anteil der Dauerparker erhöhen;
weniger Parkumschlag würde eine deutliche Senkung des Verkehrs nach sich ziehen
=> Dauerparker aus dem Parkhaus „Pleich“ umziehen (wird auf Anfrage bei der WVV zur Auswahl angeboten)



2. Vorm Burkadushaus

- Hoher Anteil an versiegelte Fläche
 - Große Fläche mit wenig Aufenthaltsqualität
- 
- Barrierefreiheit herstellen
 - Reduzierung der Versiegelung
 - Prüfen von Sitzgelegenheiten, Begrünung und Baumpflanzungen



3. Franziskaner Platz

- Hoher Versiegelungsgrad
- Große Fläche mit wenig Aufenthaltsqualität
- Viele Geschäfte, auch der Versorgung betreffend



- Neuordnung des Straßenraumes
- Barrierefreiheit herstellen
- Reduzierung der Versiegelung
- Prüfen von Sitzgelegenheiten und Begrünung, Schaffung durch punktuelle Wegnahme von Parkplätzen (z.B. 2 Stück an der vorderen Ecke des Parkplatzes)
- Erreichbarkeit der Norma, Notfallpraxis und der Theresienklinik müssen berücksichtigt werden

Modul D: Brainstorming

Ideensammlung

Modul D: Brainstorming

Begrünung Straßenbahngleise

- In Heidingsfeld (Klingenstrasse) bis Sanderau (Sanderring) sind die Zwischenräume der Gleise begrünt. Diese Möglichkeit bietet sich in Würzburg überall an, wo kein Verkehr oder Personen den Schienenverkehr überquert.
- In einigen Abschnitten evtl. (auch ohne Entsiegelung) noch möglich
- Eine Verbesserung des Mikroklimas



Modul D: Brainstorming

Parkraum


Parkleitsystem

- Talavera, Dallenberg und Petersplatz integrieren
- Konnte an dem Förderprogramm des BMDV teilgenommen werden?

<https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/digitalisierung-kommunaler-verkehrssysteme.html>

Modul D: Brainstorming

Fußgängerweg Mergentheimer Straße

- Zwischen den Haltestellen Dallenberg und Steinbachtal wurde der Fußgängerweg und der Radweg getauscht, da diese sich am Dallenberg kreuzten. Seitdem laufen die Fußgänger bis zur Haltestelle in der prallen Sonne.
 - Jedoch kreuzen sich der Radweg und der Fußgängerweg wieder ab dem Steinbachtal. Ab dort laufen die Fußgänger nicht auf dem gepflasterten Weg, sondern auf dem Schotterweg, welcher bei schlechtem Wetter „matschig“ wird.
- 
- Den Wechsel im Abschnitt Dallenberg und Steinbachtal wieder rückgängig machen
 - Den Abschnitt ab der Haltestelle Steinbachtal wieder tauschen oder den Schotterweg „wetterfest“ machen

Modul D: Brainstorming

Sonstiges

Ideenteil:

- Wurde die alte Ausfahrt der Markgarage nur aufgeschüttet? Ist hier evtl. eine Begrünung oder eine Baumpflanzung möglich?
- Aufgrund einer Gesetzesänderung sprach sich Martin Heilig für eine Gebührenerhöhung der Anwohnerparkplätze aus. Hier sollte geprüft werden, ob der ÖPNV darin enthalten sein kann.